

Kirchenbote Solothurn Februar 2026 in der Ev.-ref. Kirchgemeinde Thierstein

Bärschwil – Beinwil – Breitenbach – Büsserach – Erschwil – Fehren – Grindel – Himmelried – Meltingen – Nunningen – Zullwil

GOTTESDIENSTE

Samstag, 31. Januar, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Fiire mit de Chliine**, Thema: «**Ich gebe dir ... Wärme.**» Der Eisbär bekommt einfach nicht warm. Seine Freunde tun alles Mögliche, um ihm zu helfen. Ob es ihnen gelingt? Pfarrer Stéphane Barth und Helferinnenteam: Jacqueline Wirz und Regula von Burg, Organistin Elias Taglang. Mit Znüüni, Malen und Basteln.

Sonntag, 1. Februar, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Taufgottesdienst**, Täuflinge: Luca und Jara Béguelin aus Büsserach, Pfarrer Stéphane Barth, Organistin Hanna Syrneva. Nach dem Taufteil: **Lichtbilder** zu den Krippenspielen vor Jahresende (für die Eltern und Kinder der Sonntagsschule: verschoben vom 4.1 auf den 1.2.).

Donnerstag 5. Februar, 19.00 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Mystischer Gottesdienst**, Pfarrer Stéphane Barth, Schwyzer Örgeler Andy Küng, auch in der Funktion eines «Hofnarrs». Anschliessend: Umtrunk im Gde.-Saal.

Sonntag, 8. Februar, kein Gottesdienst.

Sonntag, 15. Februar, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Gottesdienst**, Pfarrer Stéphane Barth, Organist: noch offen, Kirchenkaffee im Gde.-Saal von Sigristin Diana Klasnic.

Donnerstag, 19. Februar, 10.00 Uhr, Dachkapelle des Alters- und Pflegeheims Stäglen in Nunningen, **Gottesdienst**, Pfarrer Stéphane Barth.

Donnerstag, 19. Februar, 15.30 Uhr, Aktivierungsraum des Alterszentrums Bodenacker in Breitenbach, **Gottesdienst**, Pfarrer Stéphane Barth.

Sonntag, 22. Februar, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Gottesdienst**, Pfarrer Hans Mayr, Organistin Ingrid Mayr.

Sonntag, 01. März, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Gottesdienst**, Pfarrer Hans Mayr, Organistin Ingrid Mayr.

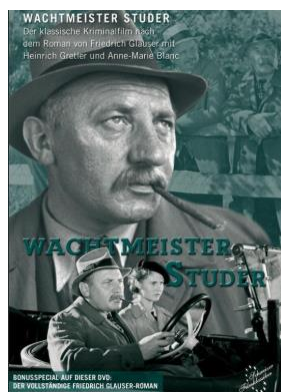
CHINDERCHILCHE/SONNTAGSSCHULE

Sonntag, 01. Februar, 10.15-11.15 Uhr, zuerst in der Kirche, dann im Gde.-Saal: **Thema: Samuel und der Ruf Gottes**. Im Gottesdienst nach dem Teil mit der Taufe: **Lichtbilder** zu den Krippenspielen vor Jahresende (verschoben vom 4.1. auf den 1.2.).

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Mittwoch, 04. Februar, 17.30-19.00 Uhr, Konf. Unti im Gde.-Saal der ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: **Thema: Zäme Choche**.

VERANSTALTUNGEN



Seniorenachmittag: Dienstag, 10. Februar, 15.00-16.30 Uhr, Gemeindesaal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, Thema: **Film: «Wachtmeister Studer»**. Mit Zvieri. Anmeldung freiwillig bei: Pfr. St. Barth.

Bastelwerkstatt für Kinder von 6 bis 16 Jahren: Mittwoch, 11. Februar, 14-16 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, Kosten inklusive Material und Snacks: Fr. 20.- Anmeldung unter: Susanne Rodella: Telefon 079 548 18 90.

Strickkreis: Dienstag, 24. Februar, 14.00-16.00 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach. Leitung: Esther Rudin, Anmeldung: 061 791 10 28 oder estherrudin@sunrise.ch

VERTRETUNG IM PFARRAMT

Pfarrer Stéphane Barth wird während seiner Ferien vom Sonntag, 22. Februar bis zum Sonntag, 01. März von Pfarrer Hans Mayr aus Breitenbach vertreten: 078 808 52 86. Er ist für Beerdigungen und Seelsorge da.

Pfarrer: Stéphane Barth-Ehram, Archweg 4, 4226 Breitenbach, Tel. 061 781 12 50 / Tel. 079 465 77 69; E-Mail: st.barth@bluewin.ch ; Website der Kgde.: www.refkirchethierstein.ch

BERICHTE AUS DER KIRCHGEMEINDE

Rorategottesdienst anfangs Advent

Am frühen Morgen vom 26. November fand in unserer Kirche der erste von vier Rorategottesdiensten statt, die jeweils während des Advents in ökumenischer Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchgemeinde Breitenbach-Fehren initiiert werden. Thema war das Flüchten vor Festtagen wie es dies z.B. gibt bei den «Weihnachtsmuffeln». Gerade recht kam da eine Weihnachtsgeschichte zu «Post aus Barcelona» von Pedro Lenz und Reto Stampfli.



Foto: Am Frühstückstisch nach dem Rorate-Früh-Gottesdienst in der reformierten Kirche Thierstein am 26.11.25

Caritas-Aktion auf dem Eugen-Saner-Platz



Im Dezember organisierten die regionalen Caritas-Organisationen den nationalen Anlass «Eine Million Sterne». Mit dem Aufbau von Kerzeninstallationen im öffentlichen Raum setzte Caritas ein sichtbares Zeichen der Verbundenheit mit Menschen, die von Armut gefährdet sind. Die Aktion hier in der Umgebung fand am Freitagabend vom 12. Dezember auf dem Eugen Saner-Platz statt in Breitenbach. Schülerinnen und Schüler gestalteten hierfür in den kurz davor abgehaltenen Relistunden eine grosse Zahl an Papierbänderolen mit selbst gezeichneten und bemalten Sternen. So entstand ein kleines «Sternenmeer» auf dem erwähnten Platz. Auch Kinder und Jugendliche aus Musikschulen und Bläserformationen spielten für die hinzugekommenen Besucherinnen und Besucher schöne Adventslieder. Es herrschte eine gute Stimmung! – Foto: **Schülerinnen und Schüler gestalteten im Religionsunterricht Teelichter für die Caritas-Aktion**

Krippenspiele kurz vor Weihnachten

Unsere Sonntagsschule übte und probte mit Kindern und Jugendlichen von Oktober bis Dezember das Krippenspiel: «Das Mädchen mit den Schwefelhölzern findet seine Wärme»: dies in Anlehnung an das bekannte und tragisch endende Märchen von Hans Christian Andersen. In unserem Krippenspiel kam es jedoch für das Mädchen mit den Schwefelhölzern zu einem «Happyend» bzw. zu einer «Happy night» oder passender zu einem «Happyday». Elf Jungen und Mädchen im Alter von 3 bis 15 Jahren spielten mit und «verzauberten» ihr Publikum am 17. Dezember im Alterszentrum Bodenacker und am 24. Dezember in der Kirche anlässlich des Heilig-Abend-Gottesdienstes.



Foto: Krippenspielaufführung im Alterszentrum Bodenacker in Breitenbach

Erster Januarsonntag im Zeichen von «Dreikönige»



Eigentlich war geplant, dass am Sonntag vom 4. Januar Lichtbilder zu sehen wären von den beiden Krippenspielen des vergangenen Dezembers. Doch leider lag dieses Mal der Pfarrer an Grippe erkrankt im Bett. Und die von ihm (nicht) zusammengestellte Bilderschau musste leider entfallen (Sie ist verschoben auf den GD am So. 1.2. siehe oben!). In Windeseile hatte die Sonntagsschule umdisponiert und gestaltete währenddessen mit den eingetrudelten Kindern und Eltern aus farbigen Tüchern einen farbenfrohen «Stern von Bethlehem». Stellvertretend für den erkrankten Pfarrer sprang im Gottesdienst der pensionierte Pfarrer Hans Mayr ein, welcher zuvor schon für Stéphane Barth die

Neujahrsfeier übernommen hatte. Nach dem Gottesdienst gab es einen feinen Kirchenkaffee, für welchen Kirchgemeindepräsidentin Sandra Martino Dreikönigskuchen bestellt hatte. Froh und munter gingen da die «gemachten Königinnen und Könige» in einen schönen Sonntag. - Foto: **Farbenfroher Tuch-Stern von Bethlehem**

Vom Januar zum Februar

So ein tragischer und schwieriger Jahreseinstieg! Ob aus diesem Jahr noch etwas werden kann? Vielleicht geht es Ihnen auch so, dass Sie die Brandkatastrophe von Crans-Montana kaum vergessen können und auch nicht die vielen Menschen, die dabei gestorben sind, die dabei verletzt wurden, die beim Retten geholfen haben und die immer noch weiter helfen z.B. in den Spitälern hier in der Schweiz und im Ausland. Es ist oder war zumindest eine Zeitlang so, als würde die Uhr für unser Land wie still stehen, eingefroren mit und zu diesem Ereignis: wie eine Stunde Null, nach der alles anders weiterrückt bzw. weitergeht.

Mir sind Emil Steinbergers «Buureggle» in den Sinn gekommen: dass es sowohl im Januar als auch im Februar eisig kalt sein kann und irgendwie alles auch wie erstarrt. Erst im März gehe es dann mit dem Jahr langsam wieder vorwärts. Das hat was: zumindest für das Jahr 2026! Die Fasnacht wird in diesem Jahr wohl auch nicht so fröhlich gefeiert werden können wie auch schon. Es geht dieses Mal zumindest mit Blick auf Basel weniger um gut formulierte Schnitzelbänke, als vielmehr um verbesserten Brandschutz für die Cliquenkeller. Ein ernster Unterton bleibt in allem bestehen: Zeit zum Nachdenken und Zeit zum Neudenken. Pfr. St. Barth